Freie und Hansestadt Hamburg
Bezirksamt Hamburg-Nord
Bezirksversammlung

Antrag öffentlich CDU-Bezirksfraktion	Drucksachen-Nr.: 21-2433
	Datum: 07.06.2021
	Aktenzeichen:

Beratungsfolge		
	Gremium	Datum
Öffentlich	Bezirksversammlung	17.06.2021

Unterstützung Alsterdorfer Löschzwerge e.V. für die Anschaffung eines Kleinbusses durch Bezuschussung aus Bezirksmitteln

Sachverhalt:

Die Freiwilligen Feuerwehren leisten einen erheblichen Beitrag zum Schutz des Bürgers in Gefahrensituationen. Die Arbeit der Freiwilligen Feuerwehrleute basiert auf Kameradschaft und Vertrauen, benötigt ausgeprägtes technisches Verständnis, fordert erhebliche Flexibilität mit hohen Einschränkungen für das Privatleben, bedarf besonderer Tatkraft und führt nicht zuletzt zu außerordentlicher Gefahr. Die Jugendfeuerwehren sind ein sozialer Integrationsanker und vermitteln Jugendlichen etwas wirklich Nachhaltiges und Sinnstiftendes zu tun. Die Jugendfeuerwehren sind existenziell für die Freiwilligen Feuerwehren, um den Nachwuchs auszubilden und langfristig zu bestehen. Die Alsterdorfer Löschzwerge e.V., gegründet 1993, ist mit 54 Mitgliedern der Förderverein der Jugendfeuerwehr der Freiwilligen Feuerwehr Alsterdorf. Derzeit werden 14 Jugendliche für ihre zukünftige Tätigkeit ausgebildet.

2008 haben die Löschzwerge letztmals eine Förderung vom Bezirk für ein neues Fahrzeug erhalten. Dieses ist nicht mehr fahrtauglich, schon gar nicht unter Berücksichtigung der Fürsorgepflicht und unter Umweltschutzgesichtspunkten. Der dahingehende Sondermittelantrag der Löschzwerge e.V. über seinerzeit 22.000 Euro wurde am 05.02.2020 erstmalig in der Sitzung des Haushaltsausschusses beraten, mehrfach vertagt und schließlich in der Sitzung des Haushaltsausschusses am 04.11.2020 mit Grün/Roter Mehrheit abgelehnt. Dies hat zu einem Stillstand der Ausbildung bei der Jugendfeuerwehr Alsterdorf geführt.

In der Zwischenzeit haben die Alsterdorfer Löschzwerge e.V. mit sehr viel Engagement Eigenmittel in Höhe von 11.900 Euro eingeworben, die für den Kauf eines Fahrzeugs zur Verfügung stehen. Das für die Jugendfeuerwehr den Anforderungen entsprechende Fahrzeug ist ein Peugeot Expert Kombi L3 BlueHDi 120. Aufgrund der aktuell möglichen erheblichen Preisnachlässe wird dieses Fahrzeug zum Kaufpreis von Euro 22.532,67€ netto, also 26.813,87€ brutto, ange-

boten. Alle anderen potentiell in Frage kommenden Modelle sind erheblich teurer. Auch für Gebrauchtwagen erhält man keinen signifikant höheren Rabatt. Zusätzlich muss das Fahrzeug mit einigem Spezialequipment ausgerüstet werden, das es bei Gebrauchtfahrzeugen sehr selten gibt. Es bleibt also zum Erwerb des o.g. Fahrzeuges eine Summe von Euro 14.913,87 offen.

Petition/Beschluss:

Vor diesem Hintergrund möge die Bezirksversammlung beschließen,

der Herr Bezirksamtsleiter wird gebeten, aus bezirklichen Mitteln 14.913,87 Euro für die Anschaffung des genannten Fahrzeugs bereitzustellen.

Dr. Andreas Schott
Fraktionsvorsitzender

Matthias Busold
Christopher Weinand
Martina Lütjens

Anlage/n:

Keine